

<http://www.derwesten.de/staedte/nachrichten-aus-unna-kamen-bergkamen-holzwickede-und-boenen/schreberjugend-von-700000-menschen-bejubelt-id6712885.html>

KARNEVAL DER KULTUREN

Schreberjugend von 700000 Menschen bejubelt

30.05.2012 | 17:23 Uhr



Die Schreberjugend nahm am Karneval der Kulturen in Berlin teil.

Foto:

Rio hat den Karneval. Und Berlin hat immer am Pfingstwochenende den Karneval der Kulturen. Mittendrin: die Tänzer der Schreberjugend Bergkamen. Die kamen jetzt gut gelaunt und stark beeindruckt aus Berlin zurück.

Bei angenehm warmem Wetter bildeten fast 90 Gruppen den traditionellen Umzug des Festes. Die Parade beim 17. Karneval der Kulturen wurde von einem Samba-Trupp mit blauen Froschkappen angeführt. Dahinter kam eine Gruppe aus Südkorea mit ballartigen Kopfbedeckungen.

Aus 70 Ländern kamen die rund 4800 Teilnehmer. Erstmals waren Gruppen aus Taiwan und Nepal dabei. Und auch erstmals mit dabei dabei: der Bundesverband der Schreberjugend. Der Verband schickte seine Mitglieder unter dem Motto „MS Schreberjugend – Alle in einem Boot!“ auf die rund vier Kilometer lange Umzugsstrecke – und ca. 700.000 begeisterte Zuschauer an den Straßenrändern, Fenstern und Balkonen säumten ihren Weg.

Diese Anzahl von Menschen hatte keiner der Teilnehmenden erwartet – die Schreberjugendlichen aus Bergkamen waren tief beeindruckt. „Das Miteinander der verschiedenen Gruppen, das freundliche Publikum und die friedliche Stimmung waren einmalig“, stellten die rund 50 Bergkamener und ihr Vorsitzender Benjamin Hoffmann begeistert fest.

Aber es ging nicht nur um Spaß. Die insgesamt 200-köpfige Schreberjugend verteilte fünf B(o)otschaften, die die Eckpfeiler der Jugendverbandsarbeit der Schreberjugend ausmachen, in Form bunter Postkarten. Etwa „Dafür stehen wir: Integration“ (2.). Oder „Das tun wir: Jugendlichen und Kindern eine Stimme geben“ (3.).

Zusammen mit dieser Postkartenaktion, unterstützt durch den unermüdlichen Einsatz der Tänzerinnen und Tänzer a mit Choreografien zu „Nossa! Nossa“ und „Danza Kudura“, begeisterte das Schreberjugendboot das Berliner Publikum.